



Barbarossastadt Gelnhäusen

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Obermarkt 7
63571 Gelnhäusen
Telefon: 06051 830-111
Telefax: 06051 830-113
info@gelnhäusen.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der am 1. April 2011 begonnenen Legislaturperiode

Sitzungstermin	Dienstag, 13. März 2012	Ort, Raum	Stadthalle Gelnhäusen
Sitzungsbeginn	19:03 Uhr	Sitzungsende	21:58 Uhr

33 Stadtverordnete - stimmberechtigt -

Fraktion	Name	Anwesend ab / bis
SPD	Böhmer, Herbert Bostan, Ferhat-Taner Brune, Gerhard Desch, Ewald Fraktionsvorsitzender Dorn, Claudia Dreßbach, Walter Engel, Cornelia Hemmer, Jochen Horst, Pia Stadtverordnetenvorsteherin Mann, David Nix, Walter Schäfer, Rotraud Schindler, Walter Schmidt, Renate Schüler, Kerstin Wickert, Matthias	
CDU	Bayer, Frank Letmathe, Christian Litzinger, Christian Lupton, Dr. David Rams, Günther stlv. Stadtverordnetenvorst. Rode, Volker Fraktionsvorsitzender Schott-Pfeifer, Petra Stadler, Karlheinz	ab 19:25 Uhr
Grüne	Breunig, Sabine stlv. Stadtverordnetenvorst. Saß, Holger Wietzorek, Bernd	
BG	Baumann, Renate Delhey, Bodo Fraktionsvorsitzender Schüll, Ottmar	
FDP	Glöckner, Daniel Fraktionsvorsitzender Silken, Hendrik	ab 19:56 Uhr
Die Linke	Wüstenhagen, Gert Fraktionsvorsitzender	

Entschuldigt fehlt: Degenhardt, Jürgen (CDU)
 Mootz, Hagen (CDU)
 Schwengber, Maren (Grüne)
 Wilfert, Marco (CDU)

Unentschuldigt fehlen: --

Bürgermeister und 13 Magistratsmitglieder - nicht stimmberechtigt - anwesend:

Bürgermeister Thorsten Stolz, SPD
Hans Adrian, SPD
Eugen Glöckner, CDU
Arndt Lometsch, SPD
Frank Rompel, BG
Holger Sommer, Grüne
Jens Peter Thiemel, CDU
Hans-Dieter Ullrich, SPD
Doris-Maria Viel, CDU
Sigrun Weigand, SPD
Herbert Wirth, CDU

Entschuldigt: Rolf Kunert, SPD
Kolja Saß, FDP
Gerlinde Scheuermann, SPD

Schriftführerin: Dagmar Petersein

Tagesordnung

1.a) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet um 19:03 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt mit, dass um ca. 20:30 Uhr eine 10-minütige Sitzungspause geplant ist. Hierzu gibt es keine Einwände.

Die Stadtverordnetenversammlung erhebt sich zu einer Schweigeminute und gedenkt der Opfer in Fukushima / Japan vor einem Jahr.

Da der Bericht aus dem Magistrat heute nicht auf der Tagesordnung steht, liegt er nur in schriftlicher Form allen Stadtverordneten vor. Der ausführliche Bericht von Bürgermeister Stolz wird in der nächsten Sitzung erfolgen.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst weist darauf hin, dass alle Stadtverordneten als Tischvorlage die Zusammenfassung der Haushaltsberatungen im Haupt- und Finanzausschuss vorliegen haben.
Sie appelliert an alle Redner, sich kurz zu fassen und fair zueinander zu sein.

1.b) Feststellung zum Protokoll der Sitzung vom 18. Januar 2012

Das Protokoll vom 18.01.2012 wird festgestellt, da keine Einwendungen vorliegen.

Teil I

entfällt

Teil II

2.1 Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen Bebauungsplan „Gewerbepark Spitalacker, 1. Änderung“, Roth (Teiländerung und Erweiterung des B-Planes) Hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 8:0:0 „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

31	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Entwurf zum Bebauungsplan „Gewerbepark Spitalacker, 1. Änderung“, nach § 2 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB zu und ordnet die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB an.

2.2 Haushaltssatzung 2012 mit Haushaltsplan und Anlagen, bestehend aus Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt mit integriertem Investitionsprogramm 2011 – 2015, jeweils nach Budgetbereichen; sowie am 27.2.2012 im Haupt- und Finanzausschuss zum Beschluss empfohlene Änderungen der Verwaltung vom 18.1.2012 gemäß Tischvorlage vom 13.3.2012, sowie am 27.2.2012 im Haupt- und Finanzausschuss zum Beschluss empfohlene Änderungen der Fraktionen gemäß Tischvorlage vom 13.3.2012, sowie am 12.3.2012 im Haupt- und Finanzausschuss zum Beschluss empfohlene Änderungen der Fraktionen gemäß Tischvorlage vom 13.3.2012 hier: Beratung und Beschlussfassung

2.3 Haushaltssicherungskonzept, Fortschreibung für die Jahre 2012 - 2015 hier: Beratung und Beschlussfassung

2.4 Wirtschaftsplan 2012 Eigenbetrieb „Wirtschaftliche Betriebe“ hier: Beratung und Beschlussfassung

Die Tagesordnungspunkte werden zusammen beraten und getrennt abgestimmt.

**2.2 Haushaltssatzung 2012 mit Haushaltsplan und Anlagen (wie vorgenannt)
(Verweisung aus der 9. öffentlichen Stadtverordnetenversammlung am 18.1.2012;
Haupt- und Finanzausschuss;
Anträge zum Haushalt 2012 der Fraktionen und Ortsbeiräte)
hier: Beratung und Beschlussfassung**

hierzu liegt ein Antrag der Fraktionen SPD und BG vor

Stadtverordneter Desch berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 6:0:3 (J:N:E) „einstimmig“ mit.
Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Wietzorek, Desch, Rode, Schüll, Delhey, Glöckner und Rams.

Die Stadtverordneten Letmathe und Silken sind inzwischen anwesend.

Die Sitzung wird um 20:48 Uhr zur geplanten Pause bis 21:00 Uhr unterbrochen.

Weitere Wortmeldungen der Stadtverordneten Dorn, Bürgermeister Stolz und Rode folgen.

Die Abstimmung über die Beschlussvorschläge aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 12. März 2012 gemäß Vorlage erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

23	Ja
5	Nein
5	Enthaltungen

Die betroffenen Haushaltstitel sind beiliegender Aufstellung zu entnehmen.

Die Abstimmung über die Beschlussvorschläge aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 27. Februar 2012 gemäß Vorlage erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

23	Ja
8	Nein
2	Enthaltungen

Die betroffenen Haushaltstitel sind in der Tischvorlage vom 13.3.2012 bereits benannt.

Die Abstimmung über die Änderungen der Verwaltung als Ergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 27. Februar 2012 gemäß Vorlage erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

23	Ja
8	Nein
2	Enthaltungen

Die betroffenen Haushaltstitel sind in der Tischvorlage vom 13.3.2012 bereits benannt.

**Antrag der Fraktionen SPD und BG:
Stellenwiederbesetzungssperre und Aussetzung von Beförderungen und
Höhergruppierungen in 2012**

Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Letmathe, Bürgermeister Stolz und Rams.

Der textlich ergänzte Antrag der Fraktionen SPD und BG wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

19	Ja
8	Nein
6	Enthaltungen

Beschluss:

Für das Haushaltsjahr 2012 wird eine Wiederbesetzungssperre beschlossen. Die Betreuungseinrichtungen bleiben von dieser Regelung ausgenommen. Die Wiederbesetzungssperre gilt bis zum Ende des Kalenderjahres 2012.

Ferner wird eine Aussetzung von Beförderungen und Höhergruppierungen im Kalenderjahr 2012 beschlossen, sofern tarifrechtlich oder einzelvertraglich nichts entgegensteht.

Die Abstimmung über die **Haushaltssatzung 2012 mit Haushaltsplan und Anlagen (wie vorgenannt)** einschließlich der vorstehend beschlossenen Änderungen erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

20	Ja
8	Nein
5	Enthaltungen

Beschluss:

Die Haushaltssatzung 2012 mit Haushaltsplan und Anlagen -
**bestehend aus Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt
mit integriertem Investitionsprogramm 2011 – 2015, jeweils nach Budgetbereichen;
sowie am 27.2.2012 im Haupt- und Finanzausschuss zum Beschluss empfohlene
Änderungen der Verwaltung vom 18.1.2012 gemäß Tischvorlage vom 13.3.2012,
sowie am 27.2.2012 im Haupt- und Finanzausschuss zum Beschluss empfohlene
Änderungen der Fraktionen gemäß Tischvorlage vom 13.3.2012,
sowie am 12.3.2012 im Haupt- und Finanzausschuss zum Beschluss empfohlene
Änderungen der Fraktionen gemäß Tischvorlage vom 13.3.2012**

wird beschlossen.

**2.3 Haushaltssicherungskonzept, Fortschreibung für die Jahre 2012 - 2015
(Verweisung aus der 9. öffentlichen Stadtverordnetenversammlung am 18.1.2012,
Haupt- und Finanzausschuss)
hier: Beratung und Beschlussfassung**

Stadtverordneter Desch berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 7:0:2 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung über das Haushaltssicherungskonzept - Fortschreibung für die Jahre 2012 bis 2015 erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

23	Ja
8	Nein
2	Enthaltungen

Beschluss:

Die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Jahre 2012 bis 2015 wird beschlossen.

**2.4 Wirtschaftsplan 2012 Eigenbetrieb „Wirtschaftliche Betriebe“
(Verweisung aus der 9. öffentlichen Stadtverordnetensitzung am 18.1.2012,
Haupt- und Finanzausschuss)
hier: Beratung und Beschlussfassung**

Stadtverordneter Desch berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 6:0:3 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung über den Wirtschaftsplan 2012 Eigenbetrieb „Wirtschaftliche Betriebe“ erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

20	Ja
8	Nein
5	Enthaltungen

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2012 Eigenbetrieb „Wirtschaftliche Betriebe“ wird beschlossen.

Alle Stadtverordneten haben bereits mit der Einladung die Wirtschaftspläne 2012 der Hallen- und Veranstaltungs GmbH sowie der SEG zur Kenntnis erhalten.

**2.5 Kommunalen Schutzschirm Hessen
hier: Prüfauftrag**

Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Saß (stellt Änderungsantrag auf Trennung der Vorlage in zwei Teile), Rode und Schüll.

Der Änderungsantrag der Grünen-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

31	Ja
0	Nein
2	Enthaltungen

Beschluss:

Die Vorlage wird geteilt in 2.5.1 „Prüfauftrag“ und 2.5.2 „Vertragsvorbereitung“.

2.5.1 „Prüfauftrag“

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

33	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, die Teilnahme am „Kommunalen Schutzschirm Hessen“ zu prüfen.

2.5.2 „Vertragsvorbereitung“

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

29	Ja
3	Nein
1	Enthaltung

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, nach Prüfung einen Vertragsentwurf vorzubereiten.

Teil III

3.1 Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst weist nochmals darauf hin, dass die für 21. März 2012 langfristig geplante Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ordnungsgemäß mit Fristerreicherung abgesagt wurde und nennt den Mittwoch, 25. April 2012 als nächsten Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung in der Stadthalle Gelnhausen.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 21:58 Uhr

Gelnhausen, 13. April 2012

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin

Anlage: Beschlossene Änderungsanträge HFA vom 12.03.2012